



Barmstedt: Geheimnisvolles Tibet

DALAI LAMA SANDTE GRUSSWORTE Installationen, Kalligrafie, Fotografien / umfangreiches Rahmenprogramm

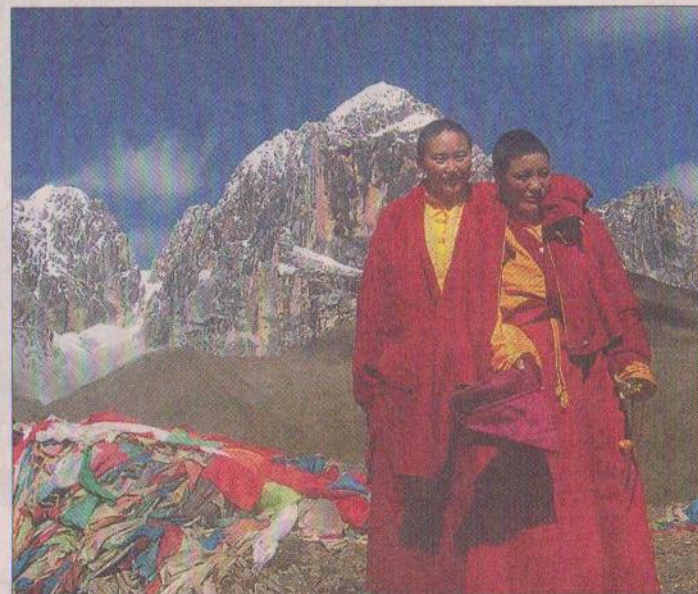
Von Friederike Mackeprang-Meyer

Barmstedt.. Die „Tibetischen Wochen“, die am Sonnabend, 27. August feierlich eröffnet werden, bilden mit einem interessanten Rahmenprogramm den diesjährigen Länderschwerpunkt. Von der S.H. dem Dalai Lama wurden anlässlich dieser tibetischen Kunst-Schau persönliche Grußworte nach Barmstedt entsandt.

Der Ethnologe Martin Brauen mit Schwerpunkt Hima-

laya/Tibet vom Völkerkundemuseum der Universität Zürich wird die Einführung in der Galerie III bei der Eröffnung vornehmen. Grußworte kommen auch von einem Abgesandten des Dalai Lama, dem Kreispräsidenten Burkhard Tiemann und vom Bürgervorsteher Barmstedts Christian Kahns. Der „Verein der Tibeter in Norddeutschland“ sorgt für Musik und Tanz, außerdem werden kulinarische Spezialitäten gereicht.

Durch die gute Zusammenarbeit mit dem Tibethaus in Frankfurt und einigen Sponsoren konnte diese außergewöhnliche Ausstellung in diesem Umfang zustande kommen, betont die Organisatorin Karin Weißenbacher von der Galerie III auf der Schlossinsel. Hier und in der Kommunalen Halle im Barmstedter Rathaus sind Werke von drei zeitgenössischen tibetischen Künstlern zu sehen. In verschiedenen Techniken zeigen Sonam Dolma Brauen, New York, Malerei und Installation. Losang Gyatso aus Washington stellt Installationen und Puntsok Tsering Duechung aus Frankfurt, Kalligrafie, Installation und fotografische Arbeiten aus. Er zeigt etwa 20 Fotografien aus Tibet und gewährt Einblicke in ein geheimnisvolles Land, in die Kultur und Geschichte. Puntsok Tsering Duechung titelte seine Fotoausstellung in der Kommunalen Halle „Tibet – Gestern und Heute“. Sie bildet auch den Rahmen für seinen Vortrag am Donnerstag, 15. September um 19 Uhr. Eine Besonderheit ist der „Raum der Wünsche“, der ebenfalls

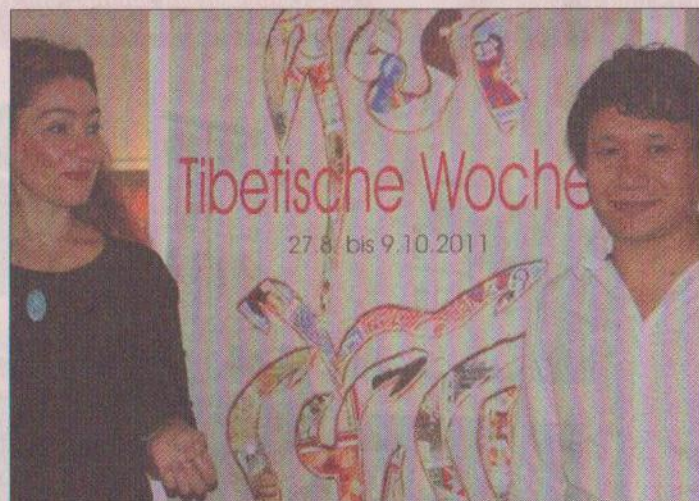


Mönche in ihren Gewändern vor der Kulisse des Himalaya, fotografiert von Puntsok Tsering Duechung.

am 15. September um 15 Uhr in der Galerie III mit dem Künstler Punstiok Tsering Duechung (auf Spendenbasis) durchgeführt wird.

Außerdem steht eine gemeinsame, kostenlose Fahrt ins „Tibetische Zentrum Hamburg“ am Dienstag, 27. September auf dem Programm. Treffpunkt ist vor dem Rathaus um 17.15 Uhr. Es

wird der tibetische Tempel und Garten besucht und eine Meditationseinführung gegeben. Anmeldungen werden bis zum 20. September unter Telefon 04123/68139 entgegengenommen. Das Barmstedter „Saturn-Kino“ beteiligt sich im September mit Filmen über Tibet. (K&S berichtet.) Programmflyer liegen in der UeNa-Geschäftsstelle aus.



Die Organisatorin und Künstlerin Karin Weißenbacher vor dem Plakat, das der Künstler Puntsok Tsering Duechung gestaltete.